

Das Mazda-Museum über Google besuchen

Der Panoramadienst Google Maps Street View liefert exklusive Einblicke in das Mazda Museum in Hiroshima. Besucher können einen virtuellen Streifzug durch fünf Ausstellungsbereiche und Themengebiete unternehmen: die Eingangshalle, die historischen und zukünftigen Fahrzeuge, die Mazda Technologien sowie die Geschichte des Wankelmotors. Startpunkt der virtuellen Tour ist die globale Mazda Webseite.

Der Museums-Guide bringt Internetnutzer direkt in den jeweiligen Ausstellungsbereich, von dort können sie sich selbstständig in jede Richtung bewegen und auf eine realitätsnahe Entdeckungstour gehen. So lassen sich beispielsweise einzelne Informationsdisplays, Bildschirme und Exponatsbeschreibungen lesen, als stünde man direkt davor.

Das Mazda Museum befindet sich in unmittelbarer Nähe der globalen Mazda Firmenzentrale in Hiroshima. Es wurde 1994 eröffnet und besteht seit der Renovierung im Jahr 2005 aus sechs Ausstellungshallen und einem Souvenirshop. Das Museum ist werktags geöffnet und bietet geführte Touren in Japanisch und Englisch.

Über einen den direkten Link (<http://goo.gl/maps/3rwDR>) kann man die Tour durch das Mazda-Museum auch gleich starten. (ampnet/deg)

Bilder zum Artikel:



Showroom des Mazda-Museums in Hiroshima.



Showroom des Mazda-Museums in Hiroshima.



Showroom des Mazda-Museums in Hiroshima.



Showroom des Mazda-Museums in Hiroshima.



Showroom des Mazda-Museums in Hiroshima.



Showroom des Mazda-Museums in Hiroshima.
Showroom des Mazda-Museums in Hiroshima.

